

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08975711
Kreis Bautzen
Gemeinde Hoyerswerda, Stadt
Anschrift Groß-Neidaer-Straße 21
Gem. * Fl-stck. * Flur Klein Neida * 344 * 2

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus eines Bauernhofs; alte Ortslage Groß Neida, landschaftstypischer Backsteinbau, zwei Rundbogenfenster im Giebel, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Groß Neida liegt südlich von Hoyerswerda eingebettet in eine Biegung der Schwarzen Elster. Der Ort ist 1401 als Neyt zum ersten Mal erwähnt. Das Dorf ist in der Jahrhunderte alten Struktur mit beidseitig einer einzigen Straße erbauten Höfen unverändert überkommen. Als Baumaterial diente Backstein, der meist unverputzt blieb. Die Bauten entstammen vor allem der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Bei Nummer 21 handelt es sich um einen geschlossenen Hof. Unter Schutz steht das zweigeschossige Wohnstallhaus. Dieses weist, wie meist der Fall, mit dem Giebel zur Straße. Als Baumaterial diente Backstein, der unverputzt blieb. Das Haus ist Zeugnis bäuerlichen Lebens und Wirtschaftens in vergangenen Zeiten. Trotz einiger Veränderungen ist der Hof mit Nebengebäuden und hinten quer abschließender Scheune authentischer Bestandteil des alten Ortes.

LfD/2012

Datierung vor 1900 (Wohnstallhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer XC/56/20
 Aufnahmejahr
 Fotograf
 Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

